



Europa-Union Deutschland
Kreisverband
Darmstadt / Darmstadt-Dieburg



Europäische
Akademie Hessen

Einladung

zur Diskussionsveranstaltung

„Von Kosten, Nutzen und Auswirkungen der EU-Sozial- und Einwanderungspolitik auf das Leben in der Region Darmstadt Rhein Main Neckar“

- Der Kreisverband der Europa-Union Darmstadt und Darmstadt-Dieburg und die Europäische Akademie Hessen e.V. starten eine gemeinsame Veranstaltungsreihe mit der Überschrift "Forum Europa und die Region Darmstadt Rhein Main Neckar" und laden Sie und Interessierte der Europa-, Regional- und Kommunalpolitik herzlich ein zu der Veranstaltung am

Donnerstag, 26. Februar 2015 um 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

**Europäische Akademie Hessen e.V. im Regierungspräsidium Darmstadt,
Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt.**

Die Wirkung der Europäischen Union (EU) reicht mittlerweile bis in den kleinsten Winkel unseres alltäglichen Lebens. Auch wenn den Menschen Europa weit entfernt erscheint, Europa ist vor Ort und in den südhessischen Kommunen angekommen. Im praktischen Alltag ist festzustellen, dass 60 bis 70 Prozent aller Regelungen und Entscheidungen der EU direkt oder indirekt Einfluss auf das kommunale Handeln in Südhessen nehmen. Neben der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes wird auch die EU-Sozialpolitik in Richtung Europäische Sozialunion weiterentwickelt, um neben dem Prinzip der Wettbewerbsfähigkeit die Prinzipien sozialer Zusammenhalt und Partnerschaft als "Magischen Dreieck" der sozialen Marktwirtschaft weiterzuentwickeln.

Im Rahmen unserer Veranstaltung wollen wir eine Antwort auf die Frage "Wozu EU-Sozialpolitik?" aus politischer und praktischer Sicht bieten. Wir wollen Ihnen zeigen, wie eng wir in unserem Arbeits- und Alltagsleben mit der europäischen Politik verflochten sind. Dabei sollen im Rahmen der EU-Sozialpolitik die Fragestellungen Arbeitsmarkt Europa: Die Freizügigkeit von EU-Arbeitnehmern, Europäischer Sozialfonds ESF, EU-Grundrechts- und Sozialcharta, Gleichheit der Geschlechter in Wirtschaft und Arbeitswelt, Einwanderung von Arbeitskräften außerhalb der EU, Migration und Flüchtlinge, Asyl für politisch verfolgte, u.a. diskutiert werden. Wir möchten gemeinsam darüber nachdenken, welchen Weg kann, welchen Weg soll die Europäische Union gehen, um die Region Darmstadt Rhein Main Neckar und die kommunale Ebene weiter zu stärken.

Podium:

- **Barbara Akdeniz**, Stadträtin der Wissenschaftsstadt Darmstadt.
- **Rosemarie Lück**, Erste Kreisbeigeordnete des Landkreises Darmstadt-Dieburg.
- **Bruno Bengel**, Geschäftsführer der Europäischen Akademie Hessen e.V.

Moderation:

- **Andreas May und Santi Umberti**,
Kreisvorsitzende der Europa-Union Darmstadt und Darmstadt-Dieburg.